

CAMPUS:AKTUELL

Newsletter der Universität Duisburg-Essen – Nr. 08 | 2005
11. August 2005

1. Meldung des Tages

UNIVERSIADE IN IZMIR: VIER DUISBURG-ESSENER ASSE SIND DABEI



**UNIVERSIADE 2005
IZMIR**

Weitspringerin Kathrin von Bühren, Volleyballer Alexander Mimouh sowie die Taekwondo-Kämpfer Anna Puck und Mathias Gabriel gehen bei der heute (11. August) beginnenden 23. Sommer-Universiade im türkischen Izmir an den Start. Die vier Studierenden der Uni DuE gehören zum 109 Athleten starken Aufgebot des Allgemeinen Deutschen Hochschulsportverbands (adh), das bis zum 21. August um Medaillen kämpft. Für die vier Sportler ist

es die erste Teilnahme bei den alle zwei Jahre stattfindenden Weltspielen der Studierenden. Ihre Erwartungen sind groß, auf Edelmetall spekuliert indes nur die Taekwondoka Anna Puck.

■ [\[mehr\]](#)

Aus dem Inhalt

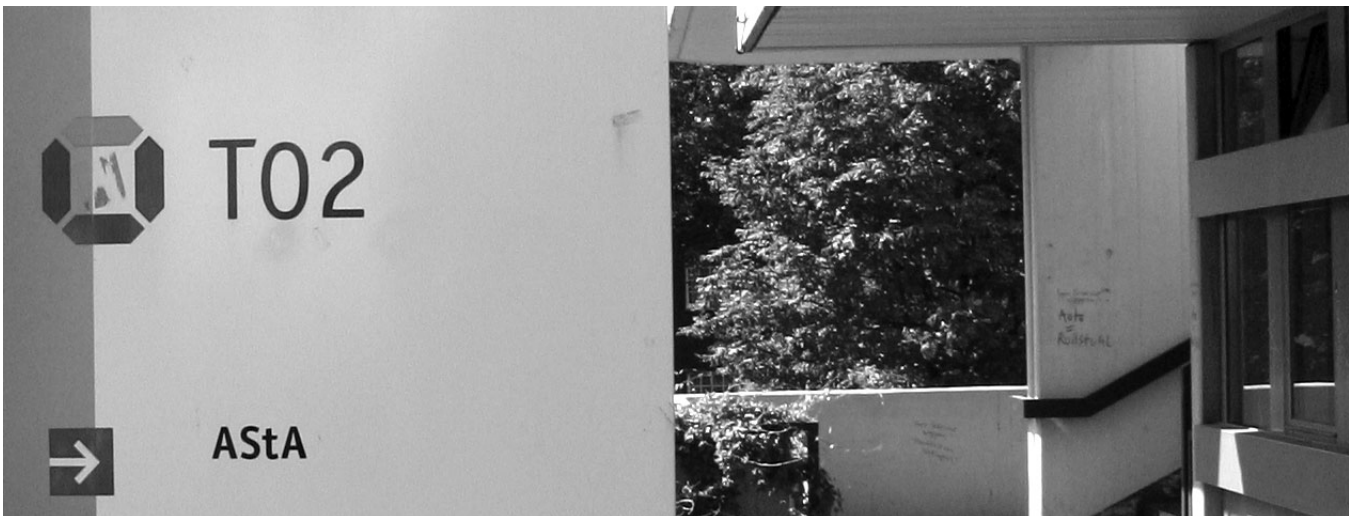
| | | | |
|------------------------------------------------------|----------|-------------------------------------------|----------|
| 2. HOCHSCHULPOLITIK..... | 2 | 6. ZUR PERSON..... | 6 |
| + Turbulenzen um neuen AStA | | + Karl-Thomas-Preis für Mathias Eikermann | |
| + Internationalisierung: Land fördert sechs Projekte | | + Herder-Stiftung ehrt Manfred Bayer | |
| + Änderungen in der Verwaltungsstruktur | | | |
| 3. FORSCHUNG..... | 4 | 7. ALLGEMEINE INFORMATIONEN..... | 7 |
| + Forscher blicken tief in Mikrowelten | | + Onlineaktion "Wahlumfrage 2005" | |
| + Bessere Diagnostik für die Halswirbelsäule | | + Lange Nacht der Ingenieure | |
| + Erfolgreiche Mathematik | | + Neue Ausgabe der ESSENER UNIKATE | |
| 4. STUDIUM & LEHRE..... | 5 | 8. WETTBEWERBSAUSSCHREIBUNGEN..... | 8 |
| + Medizin: 1 000 Lernmodule abrufbar | | | |
| + Internationale Sommeruni | | 9. TIPPS & TERMINE..... | 9 |
| + Bewerbung um virtuelle Weiterbildung | | | |
| 5. GÄSTEBUCH..... | 5 | | |
| + ESPRO-Sommerkurs | | | |
| + KoWi: Berichte aus dem Berufsalltag | | | |

UNIVERSITÄT
DUISBURG
ESSEN

2. Hochschulpolitik

TURBULENZEN UM NEUEN ASTA

Auf Stimmen des RCDS, der Jusos, der Listen ProFachschaft, LuSt und Grenzenlos sowie der PDS konnte sich der neue AStA stützen, den das Studierendenparlament am 3. August ins Amt wählte. Kompliziert gestaltete sich jedoch die Amtsübernahme des neuen Vorsitzenden Boris Schön (ProFachschaft) sowie seiner Stellvertreter Oliver Bay (Jusos) und Jan Bauer (LuSt). "Offensichtliche Wahlfehler" kritisierte Sven Kühn, bisheriger Vorsitzender der Studierendenvertretung, unmittelbar



nach dem Wahlgang und verweigerte die Übergabe der Amtsgeschäfte. Kühn berief sich dabei auf § 76, Absatz 3 des Landeshochschulgesetzes, nach dem der AStA-Vorsitzende "rechtswidrige Beschlüsse [...] des Studierendenparlamentes" mit "aufschiebender Wirkung" beanstanden kann. Eine Auffassung, der das Verwaltungsgericht Gelsenkirchen am 5. August nicht folgte. Per einstweiliger Anordnung verpflichteten die Richter den scheidenden Vorsitzenden, dem neugewählten AStA die Amtsgeschäfte zu übergeben. Die Kontrolle der AStA-Neuwahl, argumentierten die Richter dabei, gehöre nicht zu den Kompetenzen des bisherigen Vorsitzenden. Und auch wenn das Gericht offen ließ, in wie weit die Wahl am 3. August den Regeln der Satzung der Studierendenschaft genüge, sah es keine Anhaltspunkte, von einer Unwirksamkeit des Wahlverfahrens auszugehen.

- [\[Die Entscheidung im Volltext\]](#)
- [\[Die neuen AStA-Referenten\]](#)

In einer Presseinformation beklagte der neue AStA vier Tage nach der Amtsübernahme das "Chaos", das er in den Räumen der AStA-Verwaltung vorgefunden habe. Von Blankoverträgen für Arbeitsverhältnisse war die Rede und auch davon, dass "hohe Geldsummen sich in unverschlossenen Büroschränken fanden". Die Hochschulleitung informierte der AStA nicht. Sie nahm denn auch die Presseberichterstattung mit Verblüffung zur Kenntnis. Denn erst am 13. Juli hatte sich das Rektorat noch einmal umfassend über den Stand der Abtragung des seit Ende der neunziger Jahre aufgetürmten Schuldenberges in der studentischen Selbstverwaltung informiert und war zu der Überzeugung gelangt, die Haushaltssanierung, die bis Oktober nächsten Jahres abgeschlossen sein soll, sei auf einem guten Weg. Das Rektorat beschloss, die Beauftragung der Haushaltskonsolidierung zum 1. August diesen Jahres zu beenden und dem AStA die Kontrollbefugnisse über Finanzen, Personal und Wirtschaftsbetriebe wieder zurückzugeben. Von der Pflicht zur regelmäßigen Berichterstattung über den Fortschritt bei der Schuldentilgung entband das Rektorat den AStA nicht.

INTERNATIONALISIERUNG: LAND FÖRDERT SECHS PROJEKTE

Mit sechs Projekten hat sich die Uni Duisburg-Essen als erfolgreichste Hochschule in Nordrhein-Westfalen im Landesprogramm zur Förderung der internationalen Wettbewerbsfähigkeit durchgesetzt. Insgesamt fördert das Innovations- und Wissenschaftsministerium 20 Projekte mit insge-



samt 166 000 Euro. Mehr als 50 000 Euro davon gehen an die Uni DuE zum Aufbau binationaler/zweisprachiger Studiengänge und den Aufbau strategischer Allianzen mit kompetenten und innovativen Wissenschafts- und Forschungseinrichtungen im Ausland.

■ [\[mehr\]](#)

MINISTERIUM GENEHMIGT B.A.- UND M.A.-STUDIENGANG WIRTSCHAFTSINFORMATIK"



Das NRW-Ministerium für Innovation, Wissenschaft, Forschung und Technologie (MIWFT) hat die Einführung des Bachelor- und Masterstudiengangs "Wirtschaftsinformatik" am Fachbereich Wirtschaftswissenschaften genehmigt. Der Fachbereich hatte vor kurzem den Diplomstudiengang "Wirtschaftsinformatik" umstrukturiert, um künftig die internationalen Abschlüsse anbieten zu können. Die ersten Bachelor-Studierenden nehmen ihr Studium zum kommenden Wintersemester 2005/2006 auf. Gleichzeitig läuft der Diplomstudiengang aus, Neueinschreibungen sind nicht mehr möglich.

ÄNDERUNGEN IN DER VERWALTUNGSSTRUKTUR

Am 27. Juli informierte der Kanzler die Hochschulmitarbeiter über organisatorische Änderungen in der Verwaltungsstruktur der Universität: Unter der Leitung von Ulrich Meditsch wurde ein neues Dezernat "Controlling" (Dezernat 2.2) geschaffen. Die Dezernate 4.1 und 4.2 sind zum Dezernat 4 "Personal und Organisation" zusammengeführt, Dezernentin ist Eva Lindenberg-Wendler. Das neue Sachgebiet 4.5 "Personalentwicklung" wird zum 1. September mit der Sachgebietsleiterin Susanne Schulz seine Arbeit aufnehmen. Im Dezernat 1.1 sind die Sachgebiete Beschaffung Duisburg und Essen seit dem 1. Juli förmlich zusammengefasst, Sachgebietsleiter ist Bernd Tewes. Im Dezernat 3 sind die Akademischen Auslandsämter Duisburg und Essen und der Leitung von Petra Günther zusammengefasst worden. Das ehemalige Sachgebiet 4.1.1 (Personalhaushalt) ist seit dem 15. Juli in das Dezernat 1.2 integriert



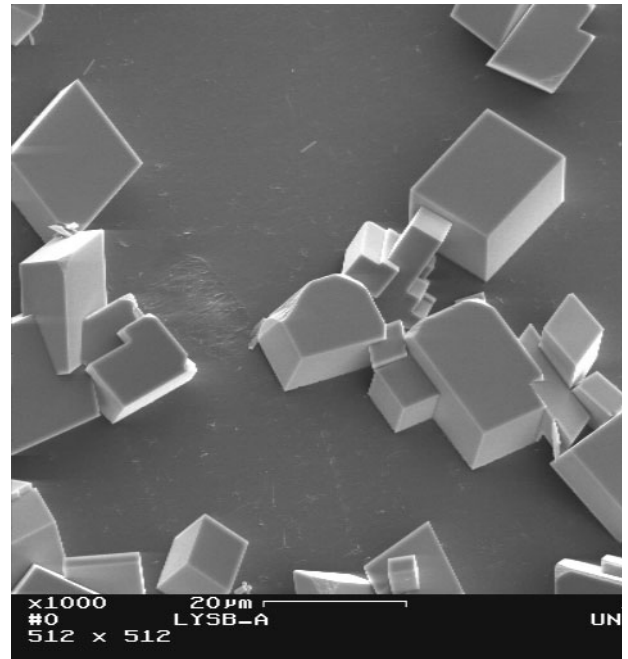
worden und firmiert dort unter der Bezeichnung "Personalhaushalt", Sgb. 1.2.5, Sachgebietsleiter ist Klaus Finis.

■ [\[Organisationsplan zum Download\]](#)

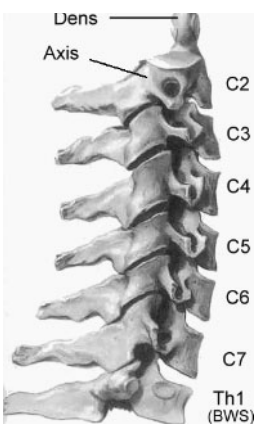
3. Forschung

FORSCHER BLICKEN TIEF IN MIKROWELTEN

Ein neues Mikroskopiezentrum auf dem Essener Universitätscampus erschließt Natur- und Ingenieurwissenschaftlern sowie den Mitgliedern der Medizinischen Fakultät neue Forschungsmöglichkeiten auf hohem Niveau. Es ist das einzige seiner Art an einer nordrhein-westfälischen Hochschule. Herzstück ist ein neu beschafftes Environmental Scanning Electron Microscope (ESEM), das im Vergleich zum konventionellen Rasterelektronenmikroskop (REM) die Möglichkeiten zur Analyse der chemischen und biologischen Mikrowelten erheblich ausweitet. Vor allem die im Institut für Mikroskalige Umweltsysteme (ZMU) tätigen Forscher freuen sich über die Errungenschaft, die sie unter anderem bei der Untersuchung von Ultrafeinstäuben oder Biofilmen einsetzen werden.

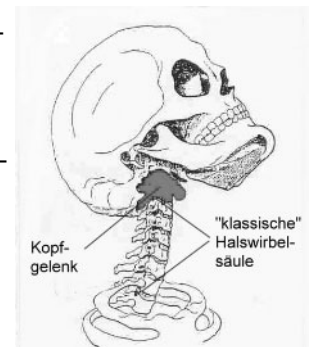


■ [\[mehr\]](#)



BESSERE DIAGNOSTIK FÜR DIE HALSWIRBELSÄULE

An der Universitätsklinik in Essen wird zurzeit eine Methode erprobt, mit der erstmals eine bewegte Halswirbelsäule im Kernspintomographen (MR) abgebildet werden kann. Die bisherigen MR-Bilder können ausschließlich eine ruhende Wirbelsäule in entspannter Lage darstellen. "Aber dann zwick'ts meistens auch nicht", weiß Projektleiter Professor Michael Forsting, Direktor des Instituts für Radiologie und Neuroradiologie am Uniklinikum.



■ [\[mehr\]](#)

ERFOLGREICHE MATHEMATIK: SCHION WIEDER EIN STPENDIAT!



In einer Reihe begabter Nachwuchskräfte unter den Essener Mathematikern der Uni DuE ist er mindestens der sechste, der eines der begehrten Heisenberg-Stipendien der Deutschen Forschungsgemeinschaft DFG errungen hat: Ho-Hai Phung, aus Hanoi stammend und seit September 2003 in der Arbeitsgruppe der Professoren Hélène Esnault und Eckart Viehweg im Fach Algebraische Geometrie tätig. Fördermittel aus dem ihnen im Februar 2003 verliehenen Leibniz-Preis hatten es den beiden im Mathematiker-Kreis weltweit bekannten Wissenschaftlern ermöglicht, Phung nach Essen einzuladen.

■ [\[mehr\]](#)

4. Studium & Lehre**MEDIZIN: 1 000 LERNMODULE ABRUFBAR**

Eine Erfolgsmeldung verzeichnete der Learning Resource Server Medizin (LRSMed), den das Institut für Medizinische Informatik, Biometrie und Epidemiologie (IMIBE) vor acht Jahren eingerichtet hat. Seit neuestem können Studierende und Lehrende der Medizin über 1 000 multimediale Lehr- und Lernmodule für die Aus-, Fort- und Weiterbildung kostenlos nutzen. Erreichbar ist der Server über das Internet-Portal ■ <http://www.lrsmed.de>.

AN BEIDEN CAMPI: INTERNATIONALE SOMMERUNI

An der Uni haben die internationalen Sommer-Sprachkurse begonnen. Seit dem 8. August polieren 81 Sommergäste aus 24 Nationen am Campus Essen ihre Deutschkenntnisse auf. Das Kursprogramm beinhaltet einen "Themenkurs Germanistik", einen "Sprachkurs Mittel- und Oberstufe", einen "Sprachkurs für Berufe des Tourismus" sowie einen "Sprachkurs Deutsch-Russisch kontrastiv". Am Campus Duisburg haben sich 47 Studierende aus sieben Nationen für die vierwöchigen Intensivkurse "Deutsch" zur Vorbereitung auf die Deutsche Sprachprüfung für den Hochschulzugang angemeldet. Beginn ist am 20. August. Ein Großteil der ausländischen Gäste kommt aus Japan. Die Sommerkurse in Essen organisiert der Fachbereich Geisteswissenschaften, in Duisburg das Institut für fremdsprachliche Philologien.

BEWERBUNG UM VIRTUELLE WEITERBILDUNG

Bereits zum achten Mal startet der Virtuelle Weiterbildungsstudiengang Wirtschaftsinformatik (VAWi), ein internetbasierter Masterstudiengang, in ein neues Semester. 260 Studierende, die samt und sonders bereits berufstätig sind, werden von 20 Dozenten und rund 50 Tutoren von elf deutschen Universitäten per Internet betreut. Für das Wintersemester 2005/-2006 sind noch Studienplätze frei. Bewerbungen sind bis Mitte September möglich über:

■ [<http://www.vawi.de>]

GESELLSCHAFTSWISSENSCHAFTEN: 176 ABSOLVENTEN IN EINEM JAHR

Eine gelungene Feier mit Live-Musik und Sekt-empfang veranstaltete der Fachbereich Gesellschaftswissenschaften Mitte Juli für seine Absolventen. 176 "fertige" Sozialwissenschaftler und Erziehungswissenschaftler, darunter sieben Promovierte, zählte der Fachbereich seit der letzten feierlichen Urkundenübergabe vor einem Jahr. Nicht alle hatten die Einladung annehmen können, ihren Studienabschluss mit Familienangehörigen, Dozenten und Mitarbeitern zu feiern. Immerhin 230 Teilnehmer genossen das festlich-fröhliche Programm im Duisburger Audimax. Zwischen Grußworten von Rektor und Dekan sowie Beiträgen zu Leben, Studium, Arbeitswelt und Alumni-Netzwerken sorgte mehrfach die "Uni-Jazz-Combo" für Stimmung. Höhepunkt: natürlich die Überreichung der Urkunden.

5. Gästebuch**ESPRO-SOMMERKURS "FIT FOR EUROPE"**

Zum zweiten Mal startete der Sommerkurs Europa des Euregio Study Programs (ESPRO) im Gerhard-Mercator-Haus auf dem Campus Duisburg. Wie bereits beim Projektstart im vergangenen Jahr gab es wieder deutlich mehr Interessenten als Plätze: 55 Hochschulabsolventen aus den Niederlanden, Belgien und Deutschland hatten sich beworben.

---> *Fortsetzung auf der folgenden Seite*

Fortsetzung: ESPRO-SOMMERKURS:

Von ihnen wurden die 25 Besten ausgewählt, um einen intensiven Unterricht in kleinen Gruppen zu garantieren. Das Gemeinschaftsprojekt der Universitäten Aachen, Düsseldorf, Gent, Maastricht, Nijmegen und Duisburg-Essen soll die Teilnehmer nun unter dem Motto "Fit for Europe" für eine grenzüberschreitende berufliche Tätigkeit qualifizieren.

■ [mehr]

KOMMUNIKATIONSWISSENSCHAFT: BERICHTE AUS DEM BERUFSALLTAG



Als "Head of Communications der RWE Trading GmbH" gestaltete Dr. Antje Lüssenhop bei den Essener Kommunikationswissenschaftlern ein Seminar, in dem sie die "Integrierte Kommunikation" als aussichtsreiches Konzept für erfolgreiches Marketing und PR-Strategien vorstellte. Lüssenhop kam auf Einladung von Professor Dr. H. Walter Schmitz an die Uni; er bittet Absolventen seines Studiengangs regelmäßig in seine Lehrveranstaltungen, damit sie am Ort ihrer Ausbildung über ihren Alltag im Beruf berichten. Die Gastreferentin sicherte sich mit ihrem Elan und ihrer Sachkunde die ungeteilte Aufmerksamkeit ihres Auditoriums. Das Verständnis "Integrierter Kommunikation" brachte sie ihren Hörern nicht nur per Vortrag bei; sie mussten es sich selbst erarbeiten, etwa beim Verfassen von PR-Texten oder bei einem simulierten "Pitch" für eine Marketingkampagne.

6. Zur Person

HABILITATIONSSCHRIFT GEEHRT: KARL-THOMAS-PREIS FÜR ANÄSTHESISTEN



Dr. Matthias Eikermann, Oberarzt in der Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin des Universitätsklinikums, erhielt bei der Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Anästhesiologie und Intensivmedizin (DGAI) den mit 10 000 Euro dotierten Karl-Thomas-Preis. Ausgezeichnet wurde Eikermann für seine Habilitationsschrift, in der er sich mit Komplikationsrisiken nach Operationen beschäftigt hatte. Matthias Eikermann ist seit 1986 am Universitätsklinikum. Seit dem 1. August lehrt und forscht er für zwei Jahre als Gastprofessor am "Sleep Disorders Research Program" des Brigham and Woman's Hospital and Harvard Medical School, Boston (USA).

HERDER-STIFTUNG EHRT PROFESSOR BAYER - ENGAGEMENT IN DANZIG

133 emeritierte deutsche Hochschullehrer lud Horst Köhler im Juli zu einer Feierstunde ins Schloss Bellevue ein. Sie lehren im Auftrag der Stiftungsinitiative Johann Gottfried Herder an 21 Hochschulen in Mittel- und Osteuropa. Einer von ihnen: Dr. Manfred Bayer, 16 Jahre als Pädagogikprofessor an der Uni in Duisburg tätig.

■ [mehr]

IEEE: AMERIKANISCHER VERBAND PRÄMIERT ARBEITEN

Das in den USA beheimatete renommierte Institute of Electrical and Electronics Engineers (IEEE) hat bei zwei seiner internationalen Tagungen die Wissenschaftler Andre Rennings, Simon Otto sowie Dr. Simon P. Teeuwesen von der Uni DuE ausgezeichnet.

■ [mehr]

ZUM GASTVORTRAG NACH ISTANBUL

Eine Einladung zum "XXI World Congress of Architecture" der "Union Internationale des Architectes/UIA" im Juli in Istanbul hatte Diplom-Ingenieurin Elizabeth Sikiaridi, Professorin für Grundlagen des Entwerfens mit Schwerpunkt Darstellungstechnik im Fachbereich Biologie und Geografie, angenommen. Sikiaridi hielt einen Vortrag über "Soft Urbanism" und moderierte ein Forum, auf dem Techniken der Information und Kommunikation in Bezug auf Architektur und Urbanisierung diskutiert wurden.

WEITERE PERSONALMELDUNGEN IM ÜBERBLICK

- [\[Zur Übersichtsseite\]](#)
- [\[Außerplanmäßige Professuren\]](#)
- [\[Habilitationen\]](#)
- [\[Promotionen\]](#)
- [\[Ruf erhalten\]](#)
- [\[Gremienarbeit\]](#)
- [\[Jubilare\]](#)
- [\[Ausgeschieden\]](#)
- [\[Gestorben\]](#)

7. Allgemeine Informationen

ONLINE-AKTION: WWW.WAHLUMFRAGE2005.DE

Das Institut für Politikwissenschaft der Uni DuE, eine der führenden deutschen Einrichtungen in der Parteien- und Wahlforschung, hat zur vorgezogenen Bundestagswahl eine Online-Umfrage gestartet. Wer sich unter <http://www.wahlumfrage2005.de>

durch den Fragebogen klickt, trifft auf spannende Fragen rund um Politik und Wahlen, muss aber nur wenige Minuten Zeit investieren.

- [\[mehr\]](#)

SPORTMINISTERKONFERENZ: SPORTPÄDAGOGE SCHMIDT ALS EXPERTE GELADEN

Dr. Werner Schmidt, Professor für Sportpädagogik- und Sportdidaktik sowie einer der drei Herausgeber des Ersten deutschen Kinder- und Jugendsportberichts, weilt heute und morgen (11./12. August) in Bremerhaven. Dort sind die Sportminister und -senatoren der Länder zu ihrer 29. Sitzung zusammengekommen. Neben der Winterolympiade und Fußball-WM ist auch der im Herbst 2003 erschienene 450 Seiten starke Kinder- und Jugendsportbericht ein Thema. Die 16 Minister und Senatoren planen eine gemeinsame Initiative zur Förderung von Sport im Kindergarten. Hierzu gibt der Bericht umfangreiche Handlungsempfehlungen. Schmidt wird sie vorstellen und dabei auch auf seine neuen Studien zu Sport im Kindesalter und zum Schulsport verweisen. Das sind genau die Bereiche, in der die Wissenschaftler die größten Defizite ausgemacht haben

**ALUMNI-JAHRESFEIER: LANGE NACHT
DER INGENIEURE**

Proppevoller Hörsaal, beste Stimmung im Thyssen-
hof des BA-Gebäudes und eine lange Nacht:
Über 600 Gäste kamen am 22. Juli zur großen
Alumni-Jahresfeier der Ingenieurwissenschaft-
ler. Studierende, Ehemalige, Mitarbeiter und
Professoren feierten ausgiebig Studienab-
schlüsse, Promotionen ein Wiedersehen oder
einfach den Beginn der vorlesungsfreien Zeit.
Für André Lochthofen und Alexander Viessman
gab es Sonderpreise.

■ [mehr]

**AILA-WELTKONGRESS: BLICK AUF
ESSEN**

Hoch zufrieden kehrte jetzt Anglistik-Professor
Bernd Rüschoff aus den USA zurück. In Madi-
son, Wisconsin, fand der Weltkongress der Ver-
einigung für Angewandte Linguistik (AILA) statt
- ein Ereignis, das Rüschoff und seine mitgerei-
sten Kollegen als Sprachwissenschaftler inter-
essierte und die Gelegenheit zu einer Vorschau
auf den kommenden AILA-Weltkongress bot:
Der findet zwar erst in drei Jahren statt, dann
jedoch vor der Haustür in Essen.

■ [mehr]

26. UNIKATE ERSCHIENEN - THEMA GERMANISTIK

"Germanistik: Arbeit an/in der Kultur" heißt das 26. Heft der ESSENER UNIKATE. Die neue Ausga-
be des Forschungsmagazins der Uni DuE ist soeben erschienen. In elf Beiträgen zeigen die 14 Au-
toren einen repräsentativen Querschnitt aus dem breiten Arbeitsbereich der Germanistik.

■ [mehr]

8. Wettbewerbsausschreibungen**GUSTAV-NIEMANN-FÖRDERPREIS DES VDI**

Auch in 2006 verleiht die Hannelore und Heinz Hiersig-Stiftung den mit 5 000 Euro dotierten Gus-
tav-Niemann-Förderpreis des VDI. Er richtet sich an Absolventen, die eine herausragende Diplom-
oder Forschungsarbeit auf dem Gebiet der mechanischen Antriebstechnik vorwiegend aus dem Be-
reich der Getriebetechnik sowie verwandter und vergleichbarer Branchen angefertigt haben. Die
Lehrstühle für Maschinenwesen sollen Diplom- und Forschungsarbeiten mit einer gutachterlichen
Stellungnahme des betreuenden Professors einreichen. Die Arbeiten müssen in den Jahren 2003
bis 2005 abgeschlossen worden sein. Einsendeschluss der Unterlagen ist der 20. November.

Weitere Einzelheiten ■ <http://www.vdi.de/gustav-niemann> oder beim VDI, E-Mail: ekv@vdi.de,
Tel.: 0211/6214-218.

PÄDAGOGISCHER FÖRDERPREIS DES STUDIENKREISES

Bereits zum zweiten Mal schreibt der Studienkreis in diesem Jahr den "Pädagogischen Förderpreis"
aus. Der mit insgesamt 3 000 Euro dotierte Preis richtet sich an Nachwuchswissenschaftler, die
sich in aktuellen Diplom-, Magister-, Staatsexams- oder Doktorarbeiten mit den Themen "Nach-
hilfe" und "Förderunterricht" beschäftigen. Bewerbungsschluss ist der 31. Oktober.

■ [mehr]

9. Tipps & Termine

UNI-COLLEG IM WINTERSEMESTER

Das Duisburger Uni-Colleg, ein Mix aus allgemein verständlichen Vorträgen, praktischen Vorführungen und einer Führung geht am 2. November ins 43. Semester. Was vor mehr als 20 Jahren der Idee entsprang, Duisburgs Uni in der Öffentlichkeit bekannt zu machen, ist längst ein locker präsentiertes, doch fundiertes Vorstellen dessen, was wissenschaftlich geleistet wird. Auch im Wintersemester 2005/2006 freuen sich die Colleg-Organisatoren darauf, interessierten Bürgern Wissenschaft und Forschung darzustellen.

■ [\[Das Programm für das Wintersemester\]](#)

HINWEISE ZUM ASTA-PROGRAMM

(Konzerte im KKC Essen)

05. September: Frank Popp Ensemble
20. Oktober: Olli Schulz & der Hund Marie
24. Oktober: Ray Wilson & Band
12. November: Party Popes
26. November: The Pops

■ [\[AStA-Kulturkalender\]](#)

MERCATOR-PROFESSUR 2005

Bundespräsident a.D. Dr. Richard von Weizsäcker

1. Dezember, 18 Uhr: Nach 200 Jahren offener deutscher Frage
26. Januar, 18 Uhr: Die EU auf dem Weg zur politischen Union?

■ [\[mehr zur Mercatorprofessur\]](#)

WEITERE TERMINE:

* Immer auf dem neuesten Stand

■ [\[Unser Online-Kalender im Netz\]](#)

Impressum

Herausgegeben vom Rektor der Universität Duisburg-Essen
Redaktion: ■ [Pressestelle](#)
Verantwortlich: Beate H. Kostka, Campus Duisburg,
0203/379-2430, beate.kostka@uni-due.de, Monika Rögge,
Campus Essen, 0201/183-2085, monika.roegge@uni-due.de

Mitarbeit an dieser Ausgabe: Ulrike Bohnsack, Stella Gummersbach, Christoph Lindemann, Manuela Münch, Arne Schnebel.
Zusammengestellt von Arne Schnebel,
webredaktion@uni-duisburg-essen.de
Der nächste Newsletter erscheint im September 2005.